



# Kirchenbote

der evang.-luth. Kirchengemeinde Presseck

August/September 2025



Solange die Erde steht,  
soll nicht aufhören  
Saat und Ernte, Frost und Hitze,  
Sommer und Winter,  
Tag und Nacht.

1. Mose 8,22

## Inhalt:

- S. 2/3: Andacht / Stellenanzeige
- S. 4-5: Jubelkonfirmation
- S. 5-6: Aus unserer KiTa
- S. 8-9: Dekanatsgottesdienst
- S. 10: Geburtstage
- S. 11/12: Termine / Impressum

## Zum Nachdenken

---

### Liebe Gemeinde,

wenn ich jetzt im Juli an den weiten Getreidefeldern unserer Region vorbei radel, erfüllt mich immer dieses Gefühl von Weite und Fülle und Unendlichkeit. Wie kräftig die Halme stehen und die Ähren tragen, wie unermeßlich die Menge der Körner und dieses Farbenspiel im Sonnen-Wolken-Licht.

Für mich ist das ein Bild dafür, wie das Leben immer weiter geht. Jedes Jahr neu wächst Getreide, Kartoffeln, Rüben, jedes Jahr neu ernten wir Äpfel, Birnen, Kohl und Beeren.

**„So lange diese Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“**

So lesen wir es im ersten Buch Mose, es ist die Erfahrung der Menschen vieler Jahrtausende. Und es ist ein Versprechen, eine Zusage Gottes an die Menschen: es wird nicht aufhören! Gott schenkt den Kreis des Lebens immer wieder neu, trotz aller Unsicherheiten, trotz Wetter, Schädlingen oder sonstigen Gefahren. Diese Zusage Gottes lädt ein, auf ihn zu vertrauen und sich Hoffnung zu bewahren.



Diese Hoffnung braucht jeder, der etwas pflanzt oder sät - egal ob Getreide auf dem Feld, die Radieschen im Garten oder einen Birnbaum. Oder seien es Worte, Talente, Begabungen, die Menschen in unseren Gemeinden einbringen. In jeder Hinsicht braucht es Mut und Vertrauen, dass etwas wird aus dem - denn das Wachsen und Gedeihen kann kein Mensch machen. Wir können unseren Teil dazu tun, aber das Gedeihen bleibt ein Wunder Gottes.

Und uns bleibt am Ende die Ernte: mit Dank annehmen, was uns da geschenkt wird. Auch wenn es manchmal gefühlte Kleinigkeiten sind. Es ist genug für alle da!

### GEBET ZUM ERNTEDANK:

**Lieber Gott!**

**Du lässt die liebe Sonne scheinen,  
schaffst Regen auch zu seiner Zeit.  
Und segnest deine Gute Erde mit  
Wachstum und mit Fruchtbarkeit.  
Lass Deine Güte uns begreifen,  
führ gnädig uns durch diese Zeit.  
Lass uns auch wachsen, lass uns  
reifen, durch diese Zeit zur Ewigkeit.  
Amen.**

*Ihre Pfrln Heidrun Hemme,  
Grafengehaig - Region Nord*

**Diakonie** 

**Grafengehaig /  
Presseck e.V.**

### Was wir uns vorstellen:

- > Sie sind eine Anlaufstelle für Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige
- > Sie organisieren und vernetzen in Bezug auf z.B. Alltagshilfen und Hauswirtschaftliche Dienste
- > Sie erkennen einen Pflegebedarf und regen entsprechende Maßnahmen an

### Was wir bieten:

- > Eine sichere Arbeitsstelle mit 15-20 Stunden / Woche
- > Flexible Arbeitszeit
- > Bezahlung nach Qualifikation / Tarif TV-L in Verbindung mit der kirchlichen DIVO

*Notwendig ist ein eigener PKW und Führerschein, natürlich werden die Fahrtkosten erstattet.*

*Wir suchen*  
*ab sofort / baldmöglichst:*

**GEMEINDESCHWESTER** (m/w/d)

*für den Bereich der Kirchengemeinden Grafengehaig u. Presseck*

#### **BEWERBUNG BITTE AN:**

**Diakonieverein Grafengehaig / Presseck e.V.**

Vorsitzende: Pfarrerin Heidrun Hemme

An der Kirche 8 · 95356 Grafengehaig

## Rückblick Jubelkonfirmation

---

Am Pfingstmontag feierten wir die Jubelkonfirmation. Viele Jubilare waren gekommen, um dieses Fest mitzufeiern. Unter die Goldenen Konfirmanden hatte sich auch Pfarrer i.R. Bunzmann gemischt, der die Jubilare vor 50 Jahren konfirmiert hat.





Rückblick Gemeindefest



Ausflug der KiTa in den Kleintierzoo nach Hof



## Neue Wege in der Trägerschaft unserer Kindertagesstätte

**Zum 1. Januar 2026 wird unsere Kirchengemeinde die Trägerschaft für unsere KiTa an den Evangelischen Zweckverband für Kindertagesstätten in Oberfranken Mitte übergeben.**

Schon jetzt übernimmt der Verband Teilaufgaben - z.B. im Bereich Personal, Verwaltung und Beratung. Die vollständige Übergabe der Trägerschaft ist der nächste konsequente Schritt. Der Zweckverband wird gesteuert und geleitet von einer Verbandsversammlung, in welche die Mitglieds-Kirchengemeinden Delegierte Ihres Kirchenvorstandes entsenden. Die Verbandsversammlung wählt aus ihren Reihen den Verbandsvorstand. Dieser beauftragt die Geschäftsführung mit der Erledigung seiner operativen Geschäfte.

Auch unsere Kirchengemeinde entsendet zwei Delegierte in die Verbandsversammlung, die neben dem Vorstand das zentrale Entscheidungsorgan des Verbandes ist. So stellen wir sicher, dass die Interessen von unserer Kirchengemeinde und Kindertagesstätte weiterhin Gehör finden.

Unsere Kirchengemeinde bleibt der KiTa damit also weiterhin eng verbunden.

Für die Kinder, Eltern und Mitarbeitenden bleibt vieles vertraut: Das

Team, das Konzept und die Arbeit vor Ort bleiben bestehen. Auch im Gemeindeleben behält unsere KiTa einen wichtigen Platz - etwa bei Festen, Andachten oder gemeinsamen Aktionen.

Als Kirchengemeinde war und ist es uns wichtig, die Kinder in die Kirchengemeinde einzubinden, die Familien theologisch und seelsorgerlich zu begleiten, für Sie da zu sein. Kinder kommen so frühzeitig mit dem christlichen Glauben in Kontakt und die religiöse Bildung der Kinder erfolgt anschaulich und lebensnah. Gemäß Satzung des Zweckverbandes führen die bisher zuständigen Pfarrinnen und Pfarrer auch weiterhin theologische Angebote in den Kindertagesstätten durch und stellen die seelsorgerliche Betreuung sicher.

Mit der Übergabe der Trägerschaft machen wir einen Schritt in die Zukunft und richten den Blick nach vorne - mit dem Ziel, unsere KiTa nachhaltig zu stärken und weiterzuentwickeln und in der Hoffnung, dass unsere KiTA auch künftig ein Ort des Wachsens, Lernens und Glaubens bleibt.

**Wir tun dies im Vertrauen auf Gottes Segen und in der Gewissheit, das gute Bildung und Betreuung ein zentraler Teil unseres kirchlichen Auftrags bleiben.**

### Rückblick Dekanatsgottesdienst im DDM Neuenmarkt

Zwischen mächtigen Dampfloks und Eisenbahngeschichte wurde beim diesjährigen Dekanatsgottesdienst deutlich, was Kirche ausmacht: mitten im Leben der Menschen sein.



Zwischen vier- bis fünfhundert Menschen feierten zusammen mit Landesbischof Christian Kopp, Dekan Friedrich Hohenberger, Ortspfarrer Stefan Schleicher und einem großen Team an haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern des Dekanatsbezirks Kulmbach Gottesdienst im Deutschen Dampflokotiv Museum Neuenmarkt - musikalisch ausgestaltet durch Bezirksposaunenchor, Johannes-Kids und High7Band.



Landesbischof Christian Kopp predigte im Dampflokmuseum über "doppelte Zugkraft". Wie die historischen Dampfloks gemeinsam den Berg hinaufzogen, so brauchen auch wir Menschen, die zusammen in die richtige Richtung ziehen - in Richtung von Barmherzigkeit und Freundlichkeit, von Vergebung und Respekt vor jedem Menschen auf der Welt. **"Jesus ist ein Lehrer in Empathie. Er ist ein Mitfühler - und das braucht diese Welt so dringend."** Warum im Lokschuppen? Weil Kirche dahin gehört, wo das Leben spielt - damals wie heute. Besonders eindrucksvoll: Die Weiterfahrt des Landesbischofs per Rikscha zur Christuskirche, wo er sich den Fragen der Jugendlichen stellte. Ein Eintrag im historischen Salonwagen Konrad Adenauers rundete den Tag ab. **Volldampf voraus für Glaube, Gemeinschaft und Zukunft.**

*(Text: LauraWiegatz/Fotos: ChristineWelsch)*



## Geburtstage

---

*In diese Rubrik werden Jubilare ab 70 aufgenommen.  
Wenn Sie das nicht möchten melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt.*

Degelmann Klaus	04.08.	71	Burgstr. 1
Gahn Elmar	05.08.	76	Schöndorf 7
Kern Ilona	10.08.	71	Schulstr. 22
Zeitler Ernst	14.08.	88	Trottenreuth 1
Leitner Sybille	15.08.	78	Knockstr. 14
Goller Heidi, Enchenreuth	24.08.	85	Am Mühlgrund 6
Roßteutscher Klaus	24.08.	77	Wildenstein 6
Flügel Karl-Heinz	26.08.	84	Burgstr. 17
Völkel Horst	07.09.	81	Kunreuth 13
Rehder Rosemarie	09.09.	86	Alter Sportplatz 8
Frankenberger Heinz	14.09.	84	Kirchbergweg 23
Peetz Ewald	18.09.	88	Heinersreuth 4
Schubert Ingeborg	21.09.	90	Stadtsteinacher Str. 3
Schürmann-Ittenbach Siglinde	23.09.	71	Schwand 4b
Frisch Everose	24.09.	81	Trottenreuther Str. 10
Tichy Günter	25.09.	73	Alter Sportplatz 8
Müller Gisela	26.09.	72	Schulstr. 23
Lehnung-Klöber Gert	26.09.	70	Köstenhof 12
Müller Karl-Heinz	26.09.	70	Schöndorfer Weg 12
Haderdauer Gudrun	27.09.	73	Schwand 4a
Bodenschatz Inge	27.09.	72	Elbersreuth 28
Höllering Helga	27.09.	70	Wildensteiner Str. 10a
Kalbskopf Wilhelm	28.09.	92	Trottenreuth 4
Raps Wolfgang	29.09.	81	Schwand 20

<b>So</b>	<b>03.08.</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst +AM</b>
So	10.08.	-----	<i>kein Gottesdienst in Presseck</i>
So	17.08.	9.00 Uhr	Gottesdienst
So	24.08.	-----	<i>kein Gottesdienst in Presseck</i>
So	31.08.	-----	<i>kein Gottesdienst in Presseck</i>
So	07.09.	9.00 Uhr	Gottesdienst
<b>So</b>	<b>14.09.</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>FFW-Gottesdienst in Elbersreuth</b>
<b>Di</b>	<b>16.09.</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>Seniorenachmittag im PGH</b>
So	21.09.	9.00 Uhr	Gottesdienst
So	28.09.	9.00 Uhr	Gottesdienst
<b>So</b>	<b>05.10.</b>	<b>9.00 Uhr</b>	<b>Gottesdienst +AM</b>



## POSAUNENCHOR

Der Posaunenchor probt

> **montags um 20.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus**

*nach Absprache*

Spendenkonto „Dreifaltigkeitskirche“ oder „Gemeindehaus“:

Sparkasse Kulmbach-Kronach

**IBAN: DE88 7715 0000 0000 0400 55 BIC: BYLADEMIKUB**

## Kontakte und Impressum

- **Evang.- Luth. Kirchengemeinde**

Fabrikstr. 6 · 95355 Presseck · Telefon 09222 / 320

[pfarramt.presseck@elkb.de](mailto:pfarramt.presseck@elkb.de) · [www.presseck-evangelisch.de](http://www.presseck-evangelisch.de)

**Pfarrer:** Siegfried Welsch

**Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:** Brigitte Hebentanz

**Sekretärin im Pfarramt:** Roswitha Schott

**Bürozeiten:** Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr

- **Evang.-Luth. Kindertagesstätte Regenbogen**

Leitung: Ute Böhm · Marktplatz 13 · 95355 Presseck

Telefon 09222 / 1277

[KiTa.regenbogen.presseck@elkb.de](mailto:KiTa.regenbogen.presseck@elkb.de)

<https://kindergarten-presseck.e-kita.de>

- **Diakonie Gemeindegewerkschaft in Presseck und Grafengehaig**

Wünschen Sie einen Besuch? Dann rufen Sie an!

**Miriam Hofmann: Telefon 0152 / 09 28 67 51**

Diakonieverein Grafengehaig-Presseck

1. Vorsitzende: Pfrin Heidrun Hemme

An der Kirche 8 · 95356 Grafengehaig

- **Redaktion und Beiträge:** Pfr. Siegfried Welsch, KiTa-Team,  
Heidrun Hemme, Sabine Seitz

- **Konzeption und Gestaltung:** Christine Welsch, ccdesignerin.de